



# LEADER-Förderung Region Östliche Oberlausitz

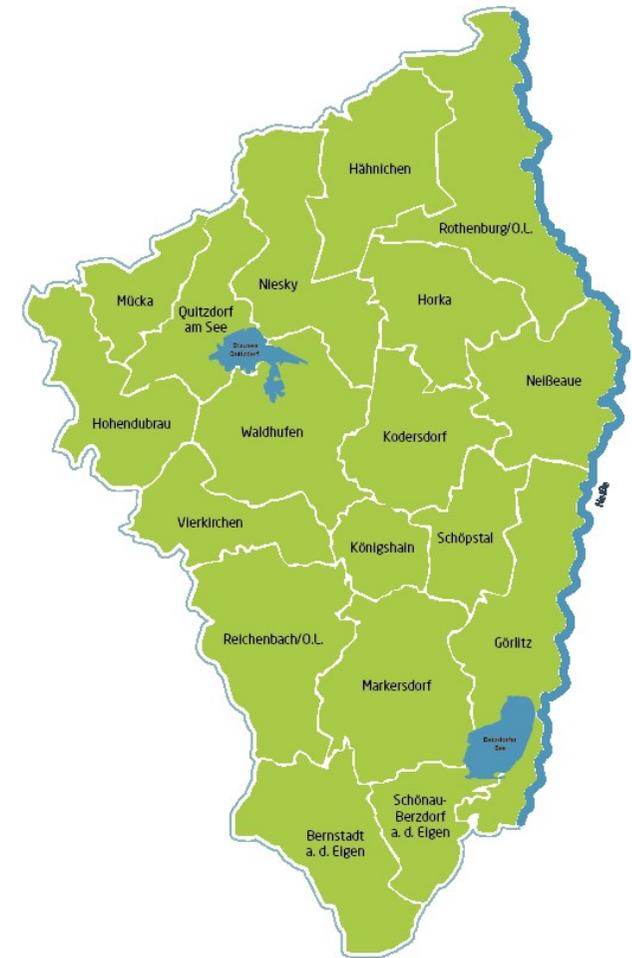
Fachforum Kulturelle Bildung  
26.09.2024

# WAS IST LEADER?

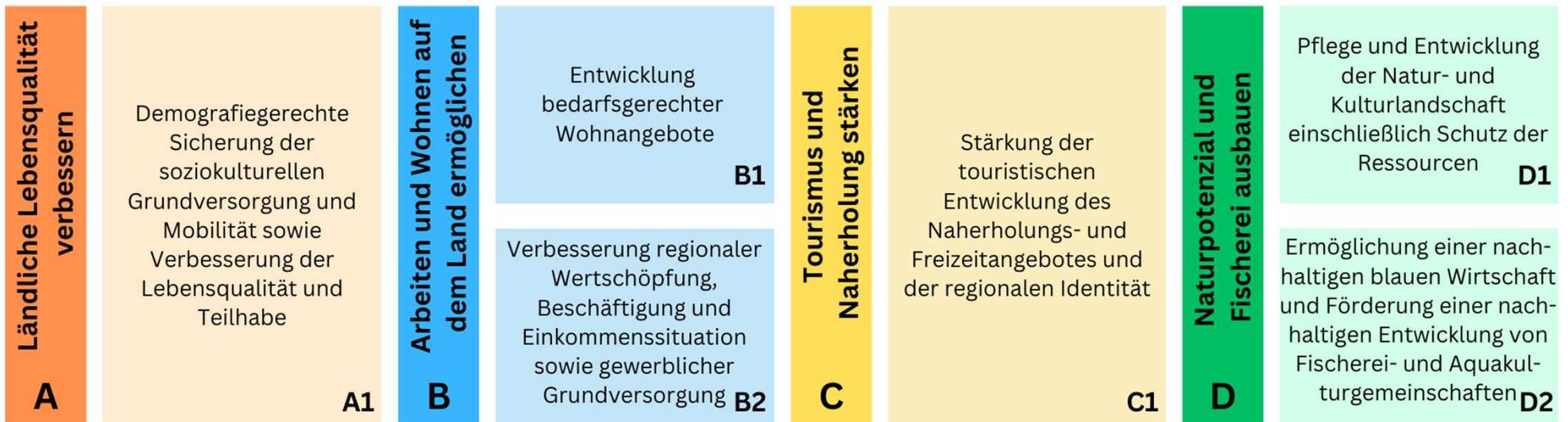
- LEADER = *Liaison entre actions de développement de l'économie rurale* = Verbindung zwischen Akteuren zur Entwicklung der ländlichen Wirtschaft
- Gemeinschaftsinitiative der Europäischen Union zur Förderung innovativer Aktionen im ländlichen Raum
- Grundlage für Förderung ist die LEADER-Entwicklungsstrategie (LES)
- Lokale Aktionsgruppe (LAG) ist Ansprechpartner für ländliche Entwicklung einer Region und stellt das Entscheidungsgremium für die Vorhabenauswahl

# GEBIETSKULISSE

- 18 Kommunen, darunter die Städte Görlitz, Niesky, Rothenburg/O.L., Reichenbach/O.L. & Bernstadt a.d.E.
- 102.056 Einwohner (Stand 30.04.2023)
- allgemeine Grundsätze:
  - Einhaltung eines objektiven & transparenten Prozesses
  - Förderung der Vielfalt, Weltoffenheit & Toleranz
  - Stärkung des Selbstbewusstseins
  - Erhalt ländlicher Strukturen
  - Umsetzung der Nachhaltigkeit
  - Unterstützung von Innovation
  - Entwicklung von Kooperationen



# AKTIONSPLAN



# ZIEL A – LÄNDLICHE LEBENSQUALITÄT

Ziel	Handlungsfeld kurz	Handlungsfeld	Maßnahmeschwerpunkte	Maßnahmen
A Ländliche Lebensqualität	A 1 Grundversorgung und Lebensqualität	Demografiegerechte Sicherung der soziokulturellen Grundversorgung und Mobilität sowie Verbesserung der Lebensqualität und Teilhabe	A 1.1 Stärkung des sozialen Miteinanders und des bürgerschaftlichen Engagements	a) bauliche/investive Maßnahmen an Freizeit- und Vereinsanlagen und deren Ausstattung b) Stärkung der Bürgerbeteiligung, Demokratie, Ermöglichung von sozialer Teilhabe (Inklusion und Willkommenskultur) durch nicht-investive Angebote (z.B. Bürgerbusse, Regionalmarketing)
			A 1.2 Erhalt des kulturellen Erbes, des traditionellen Handwerks und der kulturellen Vitalität	a) bauliche/investive Maßnahmen zum Erhalt, Sanierung oder zur Belebung des ländlichen Kulturerbes (z.B. Museum, Kirche, Trauerhalle, Friedhof, Denkmal, Sonstiges) b) Erhöhung der Vielfalt des kulturellen Lebens und des immateriellen Kulturerbes im ländlichen Raum durch nicht-investive Angebote
			A 1.3 Generationengerechte Gestaltung der Gemeinde einschl. Ver- und Entsorgung	a) nachhaltiger Erhalt, Sanierung und Errichtung von öffentlich nutzbarer dörflicher Infrastruktur (z.B. Sport- und thematische Spielplätze, Dorfplatz, E-Mobilität) b) generationengerechte Gestaltung der Orte und Sicherung schulischer und außerschulischer Bildung durch nicht-investive Angebote (z.B. Dorfumbauplanung, Gestaltung & Überarbeitung von Kommunikationssystemen/Webseiten/Applikationen, Kinderbetreuungs-, Informations- und Bildungsangebote, Teamtrainingsangebote für Vereine, Konzepte/Studien, Bedarfs- und Potenzialanalysen)
			A 1.4 Entwicklung der gesundheitlichen Versorgung	a) Maßnahmen zur Ansiedlung, zum Erhalt und zur Ausstattung von Gesundheitseinrichtungen

Ziel	Handlungsfeld kurz	Handlungsfeld	Maßnahmeschwerpunkte	Maßnahmen
B Arbeiten und Wohnen auf dem Land	B 1 Wohnen	Entwicklung bedarfsgerechter Wohnangebote	B 1.1 Entwicklung bedarfsgerechter Wohnangebote	a) Um- und Wiedernutzung ländlicher Bausubstanz von Eigentümern zu selbstgenutztem Wohneigentum
				b) Um- und Wiedernutzung für spezielle Wohnanforderungen und Zielgruppen und in besonderen Gebäuden (z. B. Wohnungen für Menschen mit Handicap, Mehrgenerationenwohnen etc.)
B Arbeiten und Wohnen auf dem Land	B 2 Wirtschaft und Arbeit	Verbesserung der regionalen Wertschöpfung, Beschäftigung und der Einkommenssituation sowie der gewerblichen Grundversorgung	B 2.1 Erhalt, Ausbau und Diversifizierung von Unternehmen (einschließlich Infrastrukturmaßnahmen) sowie Ausbau von Wertschöpfungsketten	a) Um-, Wiedernutzung, Erweiterung und Sanierung ländlicher Bausubstanz für gewerbliche Zwecke inklusive Anpassung von Einrichtungen der Nahversorgung
				b) Verbesserung regionaler Vertriebsstrukturen durch investive und nicht-investive Angebote (z.B. Ausbau leistungsfähiger Kommunikationssysteme, Auf- & Ausbau von Netzwerken)
				c) Diversifizierung der Kunst- & Kreativwirtschaft

# Verfahrensablauf

## LEADER-Förderung



# AUSBLICK

- touristische Infrastruktur verbessern
- Kunst- & Kreativwirtschaft stärken
- regionale Entwicklung vorantreiben, Zusammenarbeit der Kommunen untereinander befördern, Netzwerkarbeit
- Strukturwandel begleiten & Partizipation
- regionale & überregionale Kooperationen
- Lobbyarbeit & Öffentlichkeitsarbeit für LEADER & die Oberlausitz

# KONTAKT

- Regionalmanagement der LEADER-Region Östliche Oberlausitz

- **Adresse:** Görlitzer Straße 25, 02923 Kodersdorf

- **Telefon:** 035825 643999

- **E-Mail:** [regional@oestliche-oberlausitz.de](mailto:regional@oestliche-oberlausitz.de)

- Website, Soziale Medien

- **Website:** [www.oestliche-oberlausitz.de](http://www.oestliche-oberlausitz.de)

- **Facebook:** @LEADER-Kulisse Östliche Oberlausitz

- **Instagram:** @leader\_oestliche.oberlausitz

# ANDERE FÖRDERPROGRAMME & WETTBEWERBE

- Preiswettbewerbe der LEADER-Regionen
- Wettbewerbe des Sächs. Staatsministeriums für Regionalentwicklung (z.B. simul+Kreativ)
- [www.foederdatenbank.de](http://www.foederdatenbank.de) (z.B. FRL Kulturelle Bildung, Entwicklungspolitische Bildung, Erwachsenenbildung, Kreatives Europa, ESF+, FRL Kunst & Kultur, ...)
- Netzwerkstellen & Projektpartner